

AUS DER GEMEINDE

Paulusbrief



evangelisch-lutherisch in Ingolstadt-Nordost Kösching Lenting Hepberg Oberhaunstadt Unterhaunstadt Kasing Desching



(Bild: Guntar Feldmann)

Das Osterfest hat nur Freunde und keine Feinde. Alle mögen es. Schüler haben Ferien und viele Erwachsene freuen sich auf Urlaubstage. Osterhase und Osterei werden bejaht und verspeist. Freilich sind wir als Kirche

und Christen noch nicht beim Kern und der eigentlichen Ursache.

Lassen Sie mich versuchen, die sechs Buchstaben O-S-T-E-R-N zu buchstabieren.

O - wie ohnmächtig sind wir öfter, als uns lieb ist. Wir laufen ohne Mut und ohne Hoffnung herum. Wie schnell kann man uns unser Selbstbewusstsein rauben. So erging es auch den Freunden Je-

su. Sie waren auf "Hosianna" (Gelobt sei Gott!) gestimmt, und dann folgt die totale Ernüchterung mit dem Todesurteil gegen Jesus und seiner Hinrichtung. An Ostern brachte Gott die Wende für uns die zum neuen Leben.

S - Sorgen sind Teil unseres Lebens. Zum Glück zur Zeit kaum die um einen Arbeitsplatz, eher die, eine bezahlbare Wohnung zu finden. Wenn wir erkranken, wenn jemand uns die Freundschaft aufkündigt, wenn Träume platzen, geht es uns nicht gut. Gott nimmt uns an Ostern die Sorge um das rechte Leben. Wir dürfen uns über Gott freuen, der in der Auferweckung Jesu von den Toten auch uns aus dunklen Tälern holt.

T - Sich freuen können hält gesund. Trauer, die lang währt und nicht enden will, macht krank. Gott holte die verzweifelten Jünger in Jerusalem nach zwei Tagen aus dem Tal der Niedergeschlagenheit. Wie sie setzen wir unsere Hoffnung auf den auferstandenen Jesus, dass dieser uns neuen Lebensmut einflößt.

E - Elend ist die Situation vieler Völker und der dort lebenden Menschen.

Gewaltbereite rauben Schutzlosen die Freiheit und die Heimat. Im Namen von Religion wird brutal gemordet. Wie viel Menschenverachtung steckt im Verbrennen von Menschen bei lebendigem Leib? **R** - Recht bekommt der als Gotteslästerer hingerichtete Jesus von Nazareth von Gott seinem Vater. Er wird ins Recht gesetzt und damit auch, wie er lebte und sprach. Ja, sagte Jesus zu den scheinbar Überzähligen, zu den Unmündigen, zu den Ungeliebten. "Gott liebt euch, schätzt euch, braucht euch!", sagte er ihnen. Das sagt er auch heute.

N - Nein ist oft eine bittere Erkenntnis. Wir erleiden ein Nein zu manchem Verhalten, zu der geleisteten Arbeit, zu einem hoffnungsvollen Ziel. Doch Gott spricht an Ostern sein großes Nein gegen die Sinnlosigkeit, gegen das Nichts, gegen den Tod, gegen die Auslöschung von Hoffnung.

Es zeigt sich klar und deutlich: Ostern ist mehr als Osterei und Osterhase. Frohe Ostern wünscht ihnen Ihr

Pfarrer Dr. Jürgen Habermann

WAS BISHER GESCHAH:

April

Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen!
Mt 27,54 (L)

Mai

Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt.
Phil 4,13 (E)

Minigottesdienst in der Ladenkirche Kösching

Im Januar fand der erste Minigottesdienst für die Kleinsten der Gemeinde statt und es kamen viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern. Die Kinder wurden gesegnet und gemeinsam mit unserem Schaf Wolly konnten wir einen schönen Gottesdienst feiern.

Im Anschluss saßen wir an einem reichlich gedeckten Tisch zum Mittagessen zusammen. Die Rückmeldungen der Familien waren durchwegs positiv und so freuen wir uns auf den nächsten Minigottesdienst. Nächstes Mal werden die Kinder erleben, wie aus etwas ganz Kleinem, etwas Großes werden kann.

Nächster Termin: **19. April um 11 Uhr** in der Ladenkirche mit "Minimittag"



(Bild: Maythe Binder)

Wechsel im Kirchenvorstand von St. Paulus

Im Gottesdienst in der St. Oswald Kirche in Hepberg wurde am Sonntag, 1. März, Frau Anja Schilling von den Pfarrern Dr. Jürgen Habermann und Christoph Schürmann als neues Mitglied des Kirchenvorstands verpflichtet und eingesegnet. Frau Schilling folgt in diesem Amt Dr. Uwe Heinrich, der an diesem Tag das Vikariat in der Kirchengemeinde Brunnenreuth antrat, die zweite Ausbildungsphase zum Pfarrberuf.

Frau Anja Schilling ist 47 Jahre alt, verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder und eine Enkeltochter. Als Köschingerin wird sie die Belange ihres Ortes im Kirchenvorstand vertreten. Der Kirchenvorstand nimmt die Leitungsaufgaben in der Kirchengemeinde wahr. Gemeinsam mit den beiden Pfarrern und der Diakonin übernehmen die ehrenamtlichen Mitglieder im Kirchenvorstand Verantwortung für die Finanzen der Kirchengemeinde, der Planung von Veranstaltungen und Gottesdiensten oder die Verwaltung der kirchlichen Gebäude. Die Mitglieder des Gremiums stammen aus allen Orten der Kirchengemeinde.

Die Kirchengemeinde St. Paulus wünscht Frau Schilling Gottes Segen für ihre neue Aufgabe.



(Bild oben & unten: Oliver Stolpmann)



Wechsel bei den Gemeindefinanzen

Nach mehr als 20 Jahren hat Karl -Ludwig Moritz am 1. März seine Tätigkeit als Kirchenpfleger beendet. Seine Aufgabe war vor allem die Aufstellung und Überwachung des Haushalts der Kirchengemeinde und die Begleitung der Jahresrechnung. Die Prüfung der Richtigkeit der Buchungen erforderte stets hohe Konzentration und eine Begabung im Umgang mit Zahlen.

"Herr Moritz hat sehr gewissenhaft und sorgfältig das Eigentum der Gemeinde gehütet", lobte Pfr. Dr. Jürgen Habermann den scheidenden Kirchenpfleger. Entsprechend äußerte sich auch der Leiter des Kirchengemeindeamtes und Geschäftsführer der Gesamtkirchenverwaltung, Diakon Frank Beyes:

"Herr Moritz stand auch der Kirchenzentrale in der Schrankenstraße mit Rat und Tat zur Seite und war ein absolut verlässlicher Partner im Finanz- und Bauausschuss."

Im Gottesdienst wurde außerdem der Nachfolger von Herrn Moritz, Siegfried Reisch aus Hepberg, in sein Amt eingeführt. Er hatte bisher schon die Stellvertretung inne. Pfr. Habermann betonte: "Gerade im Jubiläumsjahr und im Zuge des Neubaus des Gemeindezentrums in Kösching ist es wichtig, dass Ausgaben und Einnahmen und die Investitionsmöglichkeiten genau in den Blick genommen werden."



(Bild: Maythe Binder)

Neuer Innenanstrich für die Pauluskirche

Wenn Sie diese Ausgabe in den Händen halten, dann ist das Malern in der Pauluskirche schon geschafft. Nach 26 Jahren hat es die Kirche auch nötig gehabt. 1989 bekam das Gotteshaus zuletzt innen einen neuen Anstrich.

Für die Maler ist der Aufbau eines riesigen Gerüstes nötig gewesen. Die hohen und steilen Wände sind nur so zu bewältigen gewesen, denn einen Hubwagen bekommt man nicht hinein.

Nun freuen wir uns über eine helle, freilich nicht grelle Farbgebung. Zur Finanzierung erbitten wir einen Teil Ihres Kirchgeldes 2015. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



(Bild: Christine Habermann)

Weltgebetstag 2015 in Kösching



(Bild: Christina Gradl)

Karibische Lebensfreude kam auf, als am 6. März um 19.00 Uhr in der Ladenkirche 60 Frauen und 3 Männer mit viel Schwung und Körpereinsatz den ökumenischen Weltgebetstag der Frauen der Bahamas feierten.



Förderverein

Am Donnerstag, den 26. Februar lud der Förderverein unter Uwe Stelzer zur Mitgliederversammlung in die Ladenkirche! Musikalisch begleitet von den „Vielsaitigen“ aus Kösching erfuhren die Anwesenden von den Aktivitäten und Entwicklungen des Vereines im abgelaufenen Jahr. So ist der Mitgliederstamm mittlerweile auf 110 Personen angewachsen und hat seit seiner Gründung vor 5 Jahren bereits über € 35.000.- aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Erlösen diverser Aktivitäten eingesammelt. Eine wirklich bemerkenswerte Leistung, die unseren Dank und unsere Anerkennung an alle Aktiven verdient.



(Bild oben & rechts: Oliver Stolpmann)



Konfirmanden im Fußballfieber

Nachdem bereits im vergangenen Jahr einige Konfirmanden im Fußballstadion ihr Wissen unter Beweis stellen konnten und mitfiebern, spielten nun acht unserer Konfirmanden beim Dekanatsweiten Konfirmanden-Fußballturnier mit. Insgesamt fünf Gruppen beteiligten sich daran und spielten gegeneinander. Unsere Jungs hatten jede Menge Spaß, haben fair gespielt und sind stolz auf ihren Pokal. Für einen Platz auf dem Siegereckchen reichte es leider nicht - für uns sind sie aber die Sieger der Herzen!



(Bild: Maythe Binder)

Hausmeister/in gesucht

Wir suchen dringend in Ingolstadt jemand, der 5 Wochenstunden (3,5 Kindergarten - 1,5 Kirchengemeinde) gegen Bezahlung als Hausmeister/in tätig sein möchte. Interessenten und -innen melden sich bitte im Pfarramt.

Marmelad' und Referat



(Bild: Heike Dörfler)

Die Gruppe Marmelad und Referat startete am 29. Januar 2015 ins neue Jahr mit einem sehr informativen Vortrag von Heilpraktikerin Simone Minery über Schüssler Salze- Salze des Lebens. Nach einem kurzen Überblick über das Leben und Wirken von Dr. med. W. H. Schüssler ging Frau Minery ausführlich auf jedes der zwölf Schüssler Salze ein. Dazu händigte sie jeder Teilnehmerin ein umfangreiches Handout aus, in dem nachgelesen werden kann, an was man den Mangel des bestimmten Mineral-

stoffes im Gesicht und am Körper erkennt, welche typischen Folgen der Mangel haben kann, wozu es zum Einsatz kommt und ein bezeichnendes Schlagwort, das für das Salz steht. Außerdem informierte sie darüber, in welcher Darreichungsform die Salze erhältlich sind, welche Kombinationen hilfreich sein können und in welcher Dosierung man sie einnehmen kann. Ein herzliches Dankeschön an die Referentin auch dafür, dass sie den sanften Weg zu mehr Gesundheit aufgezeigt hat.

Kindergarten

Nein! Tomaten ess ich nicht! - Ein Projekt zur "Gesunden Ernährung" und "Zahngesundheit" im Kindergarten. Mit den Bilderbüchern "Nein! Tomaten ess ich nicht!" und "Prinz Grünigitt" erzählen wir Geschichten über Kinder, die nicht gern Obst und Gemüse essen. Das kennen sicherlich viele Eltern. Im Kindergarten greifen wir das Thema "Gesunde Ernährung" auf, und die Kinder lernen gesunde und ungesunde Lebensmittel kennen. Die Kinder gehen in den Supermarkt, um sich die große Obst- und Gemüsetheke anzuschauen. Bei einem

gesunden Frühstück lassen es sich die Kinder gut schmecken. Sie beschäftigen sich zudem mit der Frage "Wie viel Zucker steckt in unserem Essen?" Ein weiteres wichtiges Thema ist für uns die Zahngesundheit. Die Kinder fertigen hierzu eine Collage an. Sogar der Zahnarzt besucht uns mit der Puppe Lucy, die den Kindern das Zähne putzen zeigt. "Prinz Grünigitt" heißt zum Ende des Bilderbuches "Prinz Grüni", der nun auch grüne Gemüsesorten mag. Ende gut - alles gut!



(Bild: Kindergarten)

Feierabendmahl am Gründonnerstag

Miteinander an einem Tisch sitzen - sich gemeinsam an das erste Abendmahl erinnern, das Jesus mit seinen Freundinnen und Freunden feierte - Stärkung erfahren durch Gott, die Gemeinschaft und die Gaben des Lebens - dazu ist Gelegenheit beim Feierabendmahl am **Gründonnerstag, 2. April, 19 Uhr**, in der Ladenkirche Kösching. Das Feierabendmahl ist ein Gottesdienst in freier Form, bei dem die Teilnehmenden gemeinsam um einen großen Tisch sitzen. Nach Andacht und Gebet, Lied und Besinnung wird das Abendmahl gefeiert, indem Brot und

Wein rund um den Tisch weitergegeben wird. So sind alle am Tisch eingebunden in die Gemeinschaft - ob sie am Abendmahl teilnehmen oder nicht. Im Anschluss an diesen besonderen Gottesdienst ist Gelegenheit zum Austausch und Gespräch bei einem einfachen Fastenessen. In der Pauluskirche Ingolstadt ist am **Gründonnerstag, 2 April, um 18 Uhr** Gottesdienst. Auch in diesem Gottesdienst, der sich nach der gewohnten Gottesdienstliturgie richtet, wird das Heilige Abendmahl gefeiert.

Osternacht in St. Paulus

Mit dem Osternachtsgottesdienst am **Ostersonntag, 5. April, 6 Uhr**, wird das erste Licht des Ostermorgens begrüßt. In die Dunkelheit, die der Karfreitag ins Leben der Freundinnen und Freunde von Jesus gebracht hat, scheinen erste Lichtstrahlen, in die Traurigkeit mischen sich zaghaft Zeichen von Freude. Ungläubig staunen sie über das, was sie hören: Jesus ist auferstanden. Dieses Osterwunder - kaum zu glauben - wirkt in der Osternacht auch in unser Le-

ben hinein. Lassen Sie sich anstecken vom Staunen über das Licht, das in die Dunkelheiten unseres Lebens scheint. Lassen Sie sich mitreißen von der Freude der Jüngerinnen und Jünger Jesu. Lassen Sie sich anstecken von der Osterfreude und vom Staunen über Gottes Freude. Musikalisch gestaltet wird die Osternacht von Hans-Martin Kurka an der Orgel und einem kleinen Ensemble unter der Leitung von Sabine Nittel.

Gottesdienst für Klein und Groß - die Erste Ostern

In der Ladenkirche, im Steinbruch Hepberg und bei den Sommerfesten in Lenting und Kösching ist diese Gottesdienstform bereits etabliert und nun wird sie auch fester Bestandteil in Ingolstadt sein. Im Februar feierten wir einen lebendigen und facettenreichen Gottesdienst und die Jugendband Glad übernahmen die

musikalische Gestaltung. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön dafür. Von Jung bis Junggeblieben war jedes Alter vertreten und im Anschluss saßen wir bei einem schmackhaften Mittagsimbiss zusammen. In den nächsten beiden Gottesdiensten für Klein und Groß, kann das Osterfest auf ganz besondere Weise entdeckt wer-

Karfreitag

Der Karfreitag ist einer der Höhepunkte im Kirchenjahr. Wie in einem Brennpunkt wird sichtbar, wie sehr wir Menschen versagen und welche negativen Energien und Haltungen wir in uns tragen. Wir erleben dankbar in unseren Gottesdiensten den Zuspruch der Erlösung, die Jesu Hingabe bedeutet. Jesus bleibt seiner Sendung treu, uns Menschen die Liebe Gottes nahe zu bringen. Er liebt bis zum Ende. So bedeutet der Karfreitag, frei werden können und in Einklang mit Gott kommen. Wir begehen den **Karfreitag am 3. April** zu den gewohnten Zeiten und überall mit der Feier des Abendmahls. In Ingolstadt singt um **9.30 Uhr** der Gospelchor, die Gottesdienste im 2. Sprengel finden in Kösching um **11 Uhr** und in Lenting um **15 Uhr** statt.

Aus dem Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand trifft sich zu seinen nächsten Sitzungen am **Montag, 13. April**, im Gemeindezentrum Lenting, und am **Dienstag, 19. Mai**, im Gemeindezentrum St. Paulus Ingolstadt, jeweils um **19.30 Uhr**. Zum ersten, öffentlichen Teil der Sitzung sind alle interessierten Menschen herzlich willkommen.

den - sowohl für die Kinder, als auch die Erwachsenen.

Nächste Termine:
Ostersonntag, 5. April, um 10 Uhr in der Ladenkirche Kösching (mit Kirchenkaffee)
Ostermontag, 6. April, um 11 Uhr in der Pauluskirche (mit Mittagsimbiss)



(Bilder: Ute Heinrich)

Gottesdienst für Klein und Groß - die Zweite Christi Himmelfahrt im Steinbruch Hepberg

An Christi Himmelfahrt, **14. Mai, 11 Uhr** ist beim Gottesdienst für Klein und Groß im Steinbruch in Hepberg für alle etwas dabei: bekannte und neue Lieder, biblische Geschichten, was zum Anschauen und vielleicht zum Anfassen, zum Mitmachen und Zuschauen. Lassen Sie sich überraschen!

Im Anschluss an den Gottesdienst ist Gelegenheit zum gemeinsamen Mittagessen. Köstlichkeiten vom Grill und vom Salatbuffet laden zum Bleiben und zu anregenden Gesprächen an den Tischen ein. Salatspenden werden gerne entgegengenommen.

Der Förderverein kann in diesem Jahr den Kaffee- und Kuchenverkauf nicht übernehmen. Vielleicht finden sich andere für diese Aufgabe? Bitte melden Sie sich im Pfarramt (0841 58585)

(Bilder: Oliver Stolpmann)



Brautbriefe Zelle 92 - zum 70. Todestag von Dietrich Bonhoeffer

Im April ist es 70 Jahre her, dass Dietrich Bonhoeffer im KZ Flossenbürg umgekommen ist. Pfarrer Christoph Schürmann erinnert an den bedeutenden Theologen und Pfarrer des Widerstands im 3. Reich am **Mittwoch, 22. April,**

19.30 Uhr, im Gemeindesaal St. Paulus Ingolstadt. Im Blickpunkt stehen an diesem Abend das Leben Bonhoeffers und Texte aus "Brautbriefe Zelle 92", den Briefen Bonhoeffers aus der Gefangenschaft an sei-

ne Verlobte Maria von Wedemeyer. Die Briefe gestatten einen ganz persönlichen Blick auf den Menschen, der die Theologie der "Bekennenden Kirche" entscheidend geprägt hat.

Musik & Wort in der Pauluskirche - Konfis lesen Bibel

Am **Sonntag, 19. April, 18 Uhr**, lesen Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Pauluskirche ausgewählte Texte aus der Bibel. Unterstützt werden die Jugendlichen bei ihrem "Bibel-Marathon" von der Band "GlaD" mit ihrer erfrischenden, fröhlichen Musik.

Der Eintritt ist frei - Spenden für kirchenmusikalische Veranstaltungen sind herzlich willkommen. Traditionell geht die beliebte Konzertreihe "Musik & Wort in der Pauluskirche" mit dem "Bibel-Marathon" der Konfis in die Sommerpause. Am 25. Oktober startet das neue Programm mit "Schlagern

aus fünf Jahrzehnten" zum Abschluss der Jubiläums-Festwoche zu "50 Jahre St. Paulus". Gesungen werden die Lieder von den "Schlawinern" aus Ingolstadt. Auch das weitere Programm der Reihe enthält einige Schmankerl, die einen besonderen Musikgenuss versprechen.



(Bild: C. Schürmann)



Wir gratulieren zum Geburtstag



(Bilder: Oliver Stolpmann)



Jubiläumswein - zum Genuss oder als Geschenk

Es gibt nicht nur unser Ingolstadt, sondern auch ein weiteres in der Nähe von Neustadt/Aisch (Mittelfranken). Dort sind Weinbauern zuhause, die einen "Ingolstadter Rotenberg" herstellen. Für unser Jubiläum "50 Jahre St. Paulus" bieten wir Ihnen je einen Weiß- und Rotwein vom Jahrgang 2013 an. Der Bacchus Kabinett halbtrocken kostet je Flasche 6 €, der Zweigelt 6,50 €. Ein Teil des Preis kommt unserer Gemeinde zugute. Der Wein kann sowohl Ihnen gut schmecken als auch als Geschenk für andere eine positive Überraschung darstellen. "Der Wein erfreue des Menschen Herz" (Psalm 104,15).

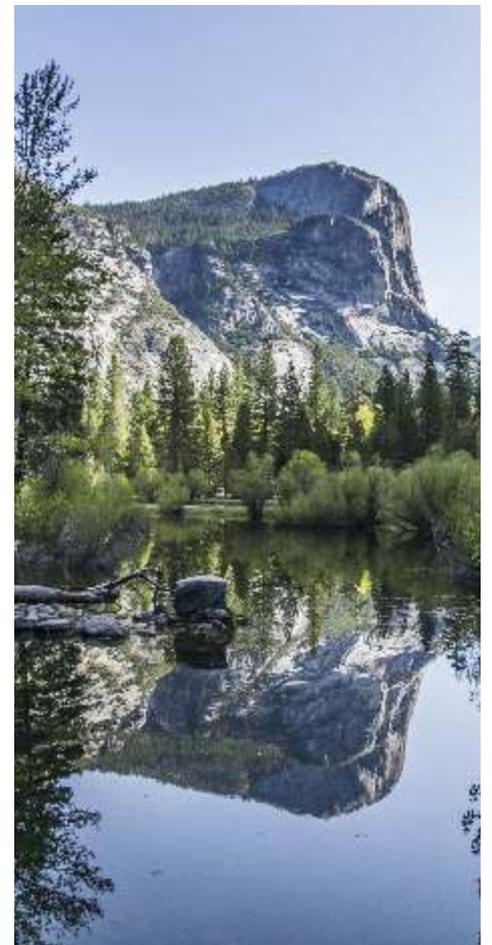


(Bild: Maythe Binder)

Taufwochenenden

Sehr erfreulich ist, dass so viele Kinder in unserer Kirchengemeinde getauft werden. Leider können deshalb nicht alle Terminwünsche berücksichtigt werden. Taufen können nach Absprache auch im Sonntagsgottesdienst stattfinden oder an bestimmten Taufwochenenden (siehe unten). Folgende Taufwochenenden sind bereits festgelegt:

**18. & 19. April sowie 25. & 26. April,
2. & 3. Mai sowie 23. & 24. Mai,
13. & 14. Juni sowie 20. Juni,
4. & 5. Juli sowie 11. & 12. Juli.**



GRUPPEN UND KREISE:

INGOLSTADT Gemeindezentrum St. Paulus Theodor-Heuss-Str. 40

Anonyme Alkoholiker

jeden Di., 19.30 Uhr mit Angehörigen

Sing mit

Beate Jöstlein (08456) 5610

Christa Caps-Feulner (0841) 51621

Do., 17.30 - 18.30 Uhr.

Seniorenachmittage in St. Paulus

Donnerstag, 2. April, 7. Mai und 11. Juni
14.30 - 16.30 Uhr, im Gemeindesaal

Bibelgesprächskreis

mit Pfarrer Dr. Jürgen Habermann macht
wegen des Jubiläums 2015 eine Pause!
Neustart im Januar 2016

KÖSCHING Ladenkirche Untere Marktstr. 31

Gospelchor

Claudia Frank (08456) 8302

Fr., 20 - 22 Uhr im Kloster Kösching

Mutter-Kind-Gruppe

Frauke Heins (08456) 964744

Di., 9.30 - 11.30 Uhr

Hauskreise I + II

Ulrike Stolpmann (08456) 977030

Jeden Mi., nicht in den Ferien, 20 Uhr

Silvia Frank (08456) 9190599

Jeden Do., nicht in den Ferien, 20 Uhr

Marmelad' und Referat

Birgit Graf (08456) 8976

Birgit Mertens (08456) 6375

21. Mai, Smoothies

Dr. Tanja Sierck (Gynäkologin)

Ökumenisches Morgenlob

jeden Samstag 8.30 bis 9 Uhr,
nicht in den Ferien,

in der großen katholischen Kirche

Frauentreff Kösching

Ingrid Luhm (08456) 6155,

Brigitte Bertram (08457) 935024

Do., 9. April, 14.30 Uhr:

Themenfreier Nachmittag,

Do., 23. April, 14.30 Uhr:

Abfahrt Ladenkirche ca. 12:30 Uhr zur
Bäckerei Huber im Altmühltal,

Do., 7. Mai, 14.30 Uhr:

Themenfreier Nachmittag

Do., 21. Mai, 14.30 Uhr:

„z. Zt. lese ich.....“ mein Lieblingsgedicht

IMPRESSUM

WWW.INGOLSTADT-SANKT-PAULUS.DE

Evang.-Luth. Pfarramt St. Paulus,

Frau Barbara Richter

Theodor-Heuss-Str. 40

85055 Ingolstadt

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo. - Do. von 10 - 12 Uhr,

Do. 17 - 18 Uhr

Bankverbindung der Kirchengemeinde :

Sparkasse Ingolstadt,

IBAN DE6472150000000592824,

BIC BYLADEM1ING

☎: (0841) 585 85

✉: (0841) 260 64

✉: pfarramt.stpaulus.in@elkb.de

St. Paulus auch bei facebook!

Sie finden unsere Kirchengemeinde
auch bei facebook unter

facebook.com/st.paulus.ingolstadt .

Dort sind Hinweise auf Veranstaltungen
und Gottesdienste sowie weitere interessan-
te Dinge zu finden.

Auch auf evangelische-termine.de
stehen alle Gottesdienste und Veranstaltungen
im Netz.

Pfarrer Dr. Jürgen Habermann (V.i.S.d.P.)

zust. f. Ingolstadt-Nord

Theodor-Heuss-Str. 40

85055 Ingolstadt

☎: (0841) 585 85

✉: juergen.habermann@elkb.de

Pfarrer Christoph Schürmann

zust. f. Hepberg, Lenting, Kösching,

Desching, Kasing

Orffstraße 9 a

85092 Kösching

☎: (08456) 9649225

☎: (0160) 2808305

✉: christoph.schuermann@in-paulus.de

Diakonin Maythe Binder

☎: 01573/8104321

✉: Maythe.Binder@elkb.de

Unsere Kirchen/Gemeindezentren:

St. Paulus

Theodor-Heuss-Str. 40

85055 Ingolstadt,

Ladenkirche

Untere Marktstr. 31

85092 Kösching,

Gemeindezentrum Lenting

Am Schanzl 33

85101 Lenting

Oliver Stolpmann

Redaktion

Untere Marktstr. 27c

85092 Kösching

☎: (08456) 977030

✉: ostolpi@kabelmail.de

Bitte um freundliche Beachtung:

Redaktionsschluss für den nächsten
Paulusbrief (Ausgabe Juni / Juli) ist
Freitag, der 8. Mai !